



800 Sets von Concord Farm Weidern... 20 Dollars

Klassifizierte Anzeigen!

Verlangt - Männlich. Ein guter deutscher Farmarbeiter... Verlangt - Weiblich. Eine Frau, um das Kochen zu helfen...

Möblierte Zimmer gesucht. Junges Ehepaar mit 6 Jahre alten Jungen suchen zwei möblierte Zimmer für leichte Haushaltung...

1919 junge Schöne, 49 verschiedene Varietäten, sowie Bräuer, zu verkaufen, vermieten, veräußern und machen Anleihen auf städtisches Eigentum...

Dächer. Es ist vorteilhaft für Sie, sich über unsere Preise zu erkundigen. Wir führen nur erstklassiges Material und garantieren die beste Arbeit...

Kost und Logis. Das preiswürdigste Essen bei Peter Pump. Deutsche Küche. 1508 Dodge Straße, 2. Stad. ff

Möbel-Reparatur. Omaha Furniture Repair Works, 2965 Farmam St., Lelephone 3096

Monumente und Sarkophage. Erffolgreiche Monumente u. Sarkophage A. Strafe & Co., 4316 Süd 13. Straße, Tel. South 2670. ff

Die Wildkatze.

Roman von Ida Feiler.

(17. Fortsetzung.) Da wurde donnernd an ihre Thüre geklopft. Sie stieg empor. Ihr Vater beehrte Einlass.

Mit verlegenen Fingern öffnete sie und trat zurück, nicht im Glande, ihr sonderbarstes Schicksal zu bemerken. Leuthold kam, eiferne Schritte um die zusammengepreßten Lippen, auf sie zu.

„Was, Vater?“ fluchte sie, ihm näher tretend die bebenden Hände entgegenstreckend. „Er winkte ihr stumm ab, schmettete die Thüre wieder hinter sich zu und ließ nach unten.“

„An dem anderen Morgen sprach er zu ihr: „Du kommst an den — an deinen Grauen schreiben. Er mag sich besorgen und einmal herkommen...“

„Er wachte es ihr und sah auch um nichts wieder oder gültiger aus, als die letzten Tage.“ „Erst war es ab, und dann — na tuze ihn her und damit gut.“

Graf Eiert hatte seinen Besuch angemeldet, dem glücklichen Mädchen in den zärtlichen, heiteren Zügen, Herrn Leuthold in der allerschmerzlichen, kühlsten, wenn auch höflichen Form.

„Nun gab es für Eise allerhand kleine Kämpfe, die ihm die Eise in ein Eben unumwandelbar mögen; da dies in das Reich der Unmöglichkeit gehörte, verachtete sie wenigstens zu verschönern, was und wo es anging.“

Leuthold, sonst mit jedem Wort für sie kargend seit ihrem letzten Streit, vertrat sich entschieden ihr hartnäckiges Zorn, schalt es als überspannt und übermaßig und für die geringsten Anordnungen. Sie gab ihm nach, so gern sie dem verwöhnten Geliebten auch allzu erniedrigende Einbrüche von ihrer Umgebung erpart hätte.



Für die Küche.

Lammfleisch. Lammfleisch ist zwar nicht jedermanns Sache, indessen ist es sehr schmackhaft, nahrhaft und leicht verdaulich.

Ein einfacher Lammstew. 2 Pfund Lammbrust schneidet man in 2 Zoll große Stücke, stellt sie mit kochendem Wasser und 1 Eßlöffel Salz, 1/2 Teelöffel weißen Pfeffer, 2 mittelgroße Zwiebeln, in Scheiben geschnitten, aus Feuer und läßt 40-50 Minuten kochen; darauf kommt 1 Pint gehackte und in Würfel geschnittene Kartoffeln hinzu, die man gar kochen läßt.

Lamm-Frikassee mit Grießlöffeln. 2 Pfund Lammbrust legt man 5 Minuten in kochendes Wasser, dann mit kaltem Wasser abspülen und ein paar Minuten in dem kalten Wasser liegen lassen, mit kochendem Wasser in eine Kasserolle auf Feuer stellen, 1 ebe-nen Eßlöffel Salz, 1/2 Eßlöffel Pfeffer, 3 mittelgroße Zwiebeln, ganz, anfügen und alles eine Stunde kochen lassen.

„Gute, ich weiß, was du dich darhin zu setzen scheust.“ meinte er auf Französisch zu ihr, als sie nach dem Kaffee neben ihm stand. Seine Augen streiften den so schüchternen Leuthold bevorzugten Nebenbuhler mit einem grenzenlos hochmütigen gering-föhlenden Blick.

„Sie sah, daß er außer sich war, trotz der äußerlich festgehaltenen Ruhe.“ „Sie wollte etwas erwidern, sie wachte nicht was. Indem rief sie Leuthold.“ „Hör! Anton ist schon lange neugierig auf deine Leistungen im Garten. Zeige ihm, was du geschafft hast,“ gebot er.

„Gut, ich darf nicht,“ sagte sie in ruhiger Stimme, „noch nicht. Vater untersagte mir, mich jetzt schon als deine Braut zu betrachten — und wie hart das auch ist, ich muß mich fügen.“

„Unerschrocken!“ „Sein bitterer Unmut bedrückte sie.“ „Sei gut, Wolf,“ fluchte sie. „Ich bin ja so glücklich, daß ich dich habe, dich sehe...“

„Unmöglich!“ Du sollst ihm die fünf Jahre deiner Unmöglichkeit noch unbekannt angehören, unter Bindung bis dahin nur ein furchtbarer Verzag sein, ohne jede Annäherung, gab er ihr mit der Heftigkeit seines beleidigten Stolzes wieder. „Sieht das einer verdammten Verweigerung nicht absehblich an!“



Der Standpunkt Woods

In seiner charakteristischen, freimütigen Weise spricht sich Leonard Wood über die Grundsätze und die Politik unserer Regierung aus.

„Unsere Regierung muß ein Budget-System einführen. Nur durch sorgfältige Ermägung unserer Ausgaben und durch Festhalten an den Ausgaben-Grenzen der einzelnen Verwaltungszweige können wir hoffen, der Verbrechen zu vermeiden.“

„Ich bin der festen Überzeugung, daß die richtigen Kriegsgesetze, welche Handel und Produktion zurückhalten und dem kleinen Geschäftsmann das Leben zur Bürde machen, wie auch für den Farmer und den Privatmann, über eine lange Periode von Jahren ausgedehnt werden sollten.“

„Amerika's größtes Gut — seine Kinder — befinden sich in den Händen einer furchtlich schändlichen Gruppe von hochgebildeten Bürgern, den Lehrern. Die Erzieher des Landes, die für ihre Arbeit eine sorgfältige Vorbereitung genossen, haben die beste Abwehr gegen den Volksweltismus und die rote Gefahr zu ihrer Verfügung.“

„Beziehungen zwischen den Kapitalisten und den Arbeitern — zwischen denen die arbeiten und denen die leiten — müssen auf die Grundlage einer gerechten Behandlung sowohl von Arbeitnehmern wie Arbeitgebern zurückgeführt werden.“

„Der Nation muß die Wichtigkeit des Landwirtschaftlichen Departments, das es in verständiger und weitgehendster Weise mit dem Farmer und den großen Farmer-Beziehungen zusammen arbeiten und das ein Leiter an dessen Spitze steht, der die Bedürfnisse der Farmer aus eigener Erfahrung kennt und schätzt.“

„Ich befürworte die Entwicklung des Landwirtschaftlichen Departments, das es in verständiger und weitgehendster Weise mit dem Farmer und den großen Farmer-Beziehungen zusammen arbeiten und das ein Leiter an dessen Spitze steht, der die Bedürfnisse der Farmer aus eigener Erfahrung kennt und schätzt.“

General Wood hat als ein Beamter der Verwaltung verantwortungsvolle Stellen inne, und als solcher nie enttäuscht. Er betritt uns absolut gesunder und fester Grundlage die Prinzipien unserer verfassungsgemäßen Regierung...

OMAHA LIBERTY FIRE INSURANCE COMPANY and NEBRASKA NATIONAL INSURANCE COMPANY advertisement.